

Stadtkämmerei	Informationen zum HH-Stadtrat am 17.01.2019	07.01.2019
---------------	---	------------

Liquidität zum 01.01.2019 und deren Verwendung (Stand: 07.01.2019)

	HH 2018	HH 2019 Entwurf 19.09.2018	HH 2019 Stand: 07.01.2019	Betrachtung Finanzhaushalt
Anfangsbestand an Finanzmitteln am 01.01.2019 = Bank- und Kassenbestand am 01.01.2019 (31.12.2018 - 24:00 Uhr)	31.935.100	siehe Erläuterung	46.166.000	HH 2019 Stand: 31.12.2018 - 24:00Uhr: 46.166.020,31 Entwurf: Grundsätzlich ist Anfang September noch keine Prognose möglich. HH 2018: (Finanzmittel am 01.01.2018 - 0:00)
abzüglich gebundener Beträge:				
aus Liquidität noch zu finanzierende Haushaltsausgabereste 2018	-11.601.700	-19.040.400	-11.473.000	HH 2019 durchschnittlich zu finanzierende Haushaltsausgabereste 19.513.600 Euro die zu finanzierenden, unverbrauchten Mittel des GME-Budgets (Budgetierungsregel: 100% -iger Übertrag): 6.355.400 Euro Finanzierung: durch verbleibende Kreditaufnahme von 14.396.000 Euro aus Liquidität 11.473.000 Euro
Finanzierung der Budgetrücklage	-2.500.000	-4.551.000	-2.000.000	Stand der Rücklage am 31.12.2018 (vor der Budgetabrechnung): 4.026.500 Euro. Die Rücklage wird nur zu 50 % aus der Liquidität ausfinanziert (=abgerundet 2,0 Mio.Euro)
Zwischensumme	17.833.400	-23.591.400	32.693.000	
abzüglich Deckung des möglichen Finanzmittelfehlbetrag HH 2019 (siehe Abstimmungsskript der Kämmerei)	-3.022.200	0	-2.827.400	
voraussichtlicher Endbestand an Finanzmitteln am 31.12.2019 = Bank- und Kassenbestand am 31.12.2019 (HH 2018 - voraussichtliche Endbestand am 31.12.2018)	14.811.200		29.865.600	(+) Liquiditätsüberschuss (-) Liquiditätsfehlbetrag

Da in der mittelfristigen Finanzplanung in den Jahren 2020 bis 2022 Kreditaufnahmen für Investitionen vorgesehen sind, ist der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen genehmigungspflichtig.

Der Liquiditätsüberschuss reicht nicht aus um die Finanzmittelfehlträge in der mittelfristigen Finanzplanung von 2020 bis 2022 auszugleichen.

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen ist daher zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht genehmigungsfähig.

Verpflichtungsermächtigungen

	2020	2021	2022	Gesamt
Verpflichtungsermächtigungen nach HH-HFPA vom 28.11.2018 und bei positiver Beschlussfassung der verwiesenen Änderungsanträge und der nachträglichen Nachmeldungen der Verwaltung	32.150.000	4.220.000	4.600.000	40.970.000

Kreditaufnahme, Tilgung, Ent-(Nettoneuverschuldung)

	2019 Einzahlungen	2019 Auszahlungen	
Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen - genehmigungspflichtig -	0	-3.932.000	ordentliche Tilgung
Kreditaufnahme für Umschuldungen:	6.700.000	-6.700.000	Umschuldungen / außerordentliche Tilgung
Gesamtkreditaufnahme: Einzahlungen aus Aufnahme von Krediten	6.700.000	-10.632.000	Gesamttilgung Auszahlungen für die Tilgung von Krediten
Saldo aus Finanzierungstätigkeit (+) = geplante Nettoneuverschuldung (-) = geplante Entschuldung	-3.932.000		